

Schnittmuster Ellie Mae Designs 157

Willkommen! Vielen Dank, dass Sie sich für einen Ellie Mae-Schnitt für Ihr nächstes Nähprojekt entschieden haben.

Technische Dinge für den optimalen Erfolg:

Dieses Schnittmuster beinhaltet fünf Größen für Mädchen und einmal für 41 cm große Puppen. Vergleichen Sie die Größe Ihres Kinds mit den Maßen auf dem Schnittmusterumschlag. Wenn Sie zwischen den beiden Größen liegen, die größere wählen.

Körperhöhe: Das Kind mit Schuhen messen, dieses gegen eine Wand stehen lassen.
Brustumfang: Um die stärkste Stelle der Brust messen.

Waschen Sie Ihren Stoff immer so vor, wie Sie auch das Endprodukt waschen möchten.
Den Stoff bügeln, um Falten zu entfernen.

Die folgenden Schnitt-Teile sind in diesem Schnittmuster enthalten:

1. Vordere Passe Modell A und B
2. Rückwärtige Passe Modell A und B
3. Vorderteil Modell A und B
4. Rückenteil Modell A und B
5. Oberkragen Modell A und B
6. Unterkragen Modell A und B
7. Ärmel Modell A
8. Hose Modell A
9. Hosenrüsche Modell A
10. Ärmel Modell B
11. Vordere und rückwärtige Rüsche Modell A
12. Puppe vordere Passe Modell A und B
13. Puppe rückwärtige Passe Modell A und B
14. Puppe Vorderteil Modell A und B
15. Puppe Rückenteil Modell A und B
16. Puppe Kragen Modell A und B
17. Puppe Ärmel Modell A und B
18. Puppe Hose Modell A
19. Puppe Hosenrüsche Modell A
20. Puppe Rüsche Modell B

Verwenden Sie die Schnitt-Teile 1 bis 9 für Modell A für Mädchen.

Verwenden Sie die Schnitt-Teile 1 bis 6 und 10, sowie 11 für Modell B für Mädchen.

Verwenden Sie die Schnitt-Teile 12 bis 19 für die Puppenkleidung Modell A.

Verwenden Sie die Schnitt-Teile 12 bis 17 und 20 für die Puppenkleidung Modell B.

Wählen Sie die Schnitt-Teile in der Größe aus, die zu dem gewünschten Modell gehören. Wenn Sie möchten: Kopieren Sie die Teile auf dünnes Transparentpapier o.ä. um den Original-Schnitt zu erhalten. Schneiden Sie die Schnitt-Teile aus. Die Teile mit einem normalen Bügeleisen glätten (kein Dampf bügeleisen verwenden!).

Die Layouts geben Informationen darüber, wie die Schnitt-Teile für das Zuschneiden auf dem Stoff platziert werden können. Die Schnitt-Teile auf dem Stoff entsprechend des Layouts anordnen. Achten

Sie dabei auf die zusätzlichen Informationen, die bei jeder Zeichnung notiert sind und auf evtl. weiterführende Anweisungen. Die Layouts dienen als Richtlinie. Eine Legende ist den Layouts beigelegt, die die rechte und linke Stoffseite und die Schnitt-Teile genau identifizieren. Auch werden weiterführende Stoffinformationen für diesen Schnitt beigelegt.

Auf jedem Schnitt-Teil ist der Fadenlauf angezeichnet. Die Papierschnitt-Teile so auf dem Stoff anordnen, dass die Pfeilspitzen jeweils in dieselbe Richtung zeigen. Es ist sehr wichtig, dass Sie hierauf achten. Der Fadenlauf-Pfeil ist an beiden Enden jeweils mit gleichem Abstand zur Schnittkante, der Längskante des Stoffs, zu positionieren.

Einige Teile können auch quer zum Fadenlauf zugeschnitten werden, in diesem Fall ist der Fadenlauf dann rechtwinklig zur Stoff-Längskante. Diese Informationen finden Sie dann entsprechend auf den einzelnen Schnitt-Teilen. Die Schnitt-Teile wie im Layout illustriert auf den Stoff auflegen, der Fadenlauf ist immer geradlinig auf dem Stoff.

Verwenden Sie Stoffgewichte oder Stecknadeln, um den Papierschnitt auf dem Stoff zu halten.

Schneiden Sie mit der Schere oder dem Rollschneider zu. Wenn Sie mit einem Rollschneider arbeiten, dürfte Ihnen eine kleinere Klinge vor allem an Kurven zugute kommen.

Zuschneide-Legende („Layout Key“)

Türkis	rechte Stoffseite
Weiß	linke Stoffseite
Hellgrau	Papierschnitt mit der bedruckten Seite nach oben
Dunkelgrau	Papierschnitt mit der bedruckten Seite nach unten
Weiß/Punkte	Einlage
Herz	Spezielle Anweisung beim Zuschneiden

Ist ein Schnittmuster halb weiß/halb grau auf dem Zuschneideplan abgebildet, so bedeutet dies, dass Sie erst alle anderen Schnitt-Teile gemäß Plan zuschneiden sollten. Anschließend den Stoff so zusammenlegen, dass genau an der weiß/grauen-Trennlinie ein Stoffbruch entsteht. Jetzt dieses Schnitt-Teil entsprechend zuschneiden.

Zuschneide-Übersicht

Wichtige Vokabeln:

- All Sizes = alle Größen
- Back Yoke Seam = rückwärtige Passennaht
- Buttonhole = Knopfloch
- Center Back = rückwärtige Mitte
- Center Back Seam = rückwärtige Mittennaht
- Center Front = vordere Mitte
- Center Front Seam = vordere Mittennaht
- Fold = Stoffbruch
- Fold line = Umbruch
- Front Edge = Vorderkante
- Front Yoke Seam = vordere Passennaht
- Grain of fabric = Fadenlauf
- Inside Leg Seam = innere Beinnaht
- Lengthwise Or Crosswise grain of fabric = Fadenlauf oder quer dazu
- Line for Elastic = Gummiband-Ansatzlinie
- Neckline = Ausschnitt
- Outer Edge = Außenkante
- Place on fold = Stoffbruch
- Ruffle Seam = Rüschnaht
- Selvage = Stoffkante/Webkante
- Selvages = Stoffkanten/Webkanten
- Shoulder Seam = Schulternaht
- Side Seam = Seitennaht
- Single Layer = einlagig

Mädchen Oberteil und Hose A (Girls' Top And Pants A)

Aus Stoff (Fabric):

- Schnitt-Teil 1 (Vordere Passe) – 2x im Stoffbruch
- Schnitt-Teil 2 (Rückwärtige Passe) – 2x im Stoffbruch
- Schnitt-Teil 3 (Vorderteil) – 1x im Stoffbruch

- Schnitt-Teil 4 (Rückenteil) – 1x im Stoffbruch
- Schnitt-Teil 5 (Oberkragen) – 1x im Stoffbruch
- Schnitt-Teil 6 (Unterkragen) – 1x im Stoffbruch
- Schnitt-Teil 7 (Ärmel) – 2x
- Schnitt-Teil 8 (Hose) – 2x
- Schnitt-Teil 9 (Hosenrüsche) – 2x

• **Mädchen-Nachthemd B (Gown B)**

• Aus Stoff (Fabric):

- Schnitt-Teil 1 (Vordere Passe) – 2x im Stoffbruch
- Schnitt-Teil 2 (Rückwärtige Passe) – 2x im Stoffbruch
- Schnitt-Teil 3 (Vorderteil) – 1x im Stoffbruch
- Schnitt-Teil 4 (Rückenteil) – 1x im Stoffbruch
- Schnitt-Teil 5 (Oberkragen) – 1x im Stoffbruch
- Schnitt-Teil 6 (Unterkragen) – 1x im Stoffbruch
- Schnitt-Teil 10 (Ärmel) – 2x
- Schnitt-Teil 11 (Vordere und rückwärtige Rüsche) – 3x im Stoffbruch

• Aus aufbügelbarer Einlage (Fusible Interfacing):

- Schnitt-Teil 1 (Vordere Passe) – 2x im Stoffbruch
- Schnitt-Teil 5 (Oberkragen) – 1x im Stoffbruch

• **Puppe Oberteil und Hose A (Doll Top And Pants A)**

• Aus Stoff (Fabric):

- Schnitt-Teil 12 (Vordere Passe) – 2x im Stoffbruch
- Schnitt-Teil 13 (Rückwärtige Passe) – 4x
- Schnitt-Teil 14 (Vorderteil) – 1x im Stoffbruch
- Schnitt-Teil 15 (Rückenteil) – 2x
- Schnitt-Teil 16 (Oberkragen) – 4x
- Schnitt-Teil 17 (Ärmel) – 2x
- Schnitt-Teil 18 (Hose) – 2x
- Schnitt-Teil 19 (Hosenrüsche) – 2x

• **Puppen-Nachthemd B (Gown B)**

• Aus Stoff (Fabric):

- Schnitt-Teil 12 (Vordere Passe) – 2x im Stoffbruch
- Schnitt-Teil 13 (Rückwärtige Passe) – 4x
- Schnitt-Teil 14 (Vorderteil) – 1x im Stoffbruch
- Schnitt-Teil 15 (Rückenteil) – 2x
- Schnitt-Teil 16 (Oberkragen) – 4x
- Schnitt-Teil 17 (Ärmel) – 2x
- Schnitt-Teil 20 (Rüsche) – 1x im Stoffbruch

-
- Zum Übertragen der Markierungen, Punktmarkierungen und Ansatzlinien wird ein wasserlöslicher Stift oder Kreide verwendet. Markieren Sie immer auf der linken Stoffseite, es sei denn, es wird

ausdrücklich etwas anderes in der Anleitung gesagt. Wird eine Markierung auf der rechten Stoffseite benötigt, wird mit Stecknadeln oder Handstichen markiert.

-
- Passzeichen werden zum exakten Zusammensetzen von entsprechenden Schnitt-Teilen verwendet. Es ist sehr wichtig, dass die Passzeichen vor dem Entfernen des Papierschnitts auf den Stoff übertragen werden. Ein einfacher Weg ist, den überstehenden Teil des Passzeichens abzuschneiden und anschließend einen kleinen Knips in der Nahtzugabe einzuschneiden. Die Passzeichen werden in den Zeichnungen zum leichteren Erkennen immer mit überstehendem Teil illustriert.

-
- Kleine Knipse innerhalb der Nahtzugaben sind sinnvoll beim Markieren von Punktmarkierungen, Enden von Umbrüchen und Enden von Ansatzmarkierungen. Kleine Knipse sind sehr klein – ein ganzes Stück kürzer als die Nahtzugaben. Bei 6 mm Nahtzugaben sind die Knipse nicht tiefer als 3 mm.

-
- **NAHTZUGABEN (Seam Allowances)**

- 1,5 cm Nahtzugabe sind im Schnitt bereits enthalten, es sei denn, es wird im Schnitt ausdrücklich anders angegeben. Die Nähte werden mit normalem Geradstich gesteppt, es sei denn, die Anleitung vermerkt etwas anderes.

-
- Nahtzugaben werden zu einer Seite gebügelt, wenn nichts explizit erwähnt ist. Zum Versäubern einen breiten Zickzack mittlerer Stichelänge oder die Overlock verwenden.

-
-

- **Nählegende („Fabric Key“)**

- Türkis rechte Stoffseite Stoff 1
- Weiß linke Stoffseite
- Weiß/Punkte Einlage

-
-

- **Mädchen Oberteil A und Nachthemd B (Girls' Top A and Gown B)**

-
-

- Das Oberteil („Constructing the Bodice“)

-
-

- 1. Die beiden vorderen Passen jeweils links auf links entlang der Vorderkante aufeinander legen und bügeln. Passen wieder auffalten und die Einlage entlang der Bügelbrüche wie gezeigt auflegen und aufbügeln.

-
-

- Die vorderen Passen rechts auf rechts entlang der Schulternähte auf eine rückwärtige Passe stecken und steppen.

-
-

- 2. Einlage auf die linke Seite des Oberkragens aufbügeln.

-
-

- Den Unterkragen rechts auf rechts auf den Oberkragen legen und die Außenkanten steppen. Nahtzugaben zurück- und einschneiden. Kragen wenden und bügeln.

-
-

- Die rechte Seite des Unterkragens auf die rechte Seite der Passe aufstecken, die Punktmarkierungen treffen auf die Schulternähte. Entlang der Nahtzugabe heften.

-
-

- 3. Die andere rückwärtige Passe rechts auf rechts auf die verbleibenden Schulternähte der vorderen Passen wie gezeigt aufsteppen. Nahtzugaben auseinander bügeln.

-
-

- Die vorderen Passen entlang der Vorderkanten rechts auf rechts legen und entlang der Ausschnittkante aufeinander stecken, die Schulternähte treffen aufeinander. Ausschnittkante steppen. Nahtzugaben einschneiden. Wenden und bügeln.

-
- Die rechte Passe über die linke Passe legen, die vorderen Mitten treffen aufeinander. Stecken. Die Passen knappkantig rundum heften.
-
- Das Rockteil („Constructing the Skirt“)
-
- 4. Einhaltfäden entlang der vorderen und rückwärtigen Passennaht zwischen den Passzeichen auf der Nahtlinie und nochmals mittig auf der Nahtzugabe arbeiten. Einhaltfäden sind ein sehr langer Geradstich mit lockerer Fadenspannung.
-
- 5. Das Vorderteil rechts auf rechts entlang der vorderen Passennaht auf die vordere Passe stecken, die Passzeichen sind bündig. Einhaltfäden so stark anziehen, dass die Längen übereinstimmen und Kräuselungen gleichmäßig verteilen. Steppen und die Nahtzugaben gemeinsam versäubern.
-
- Das Rückenteil rechts auf rechts entlang der rückwärtigen Passennaht auf die rückwärtige Passe stecken, die Passzeichen sind bündig. Einhaltfäden so stark anziehen, dass die Längen übereinstimmen und Kräuselungen gleichmäßig verteilen. Steppen und die Nahtzugaben gemeinsam versäubern.
-
- Die Ärmel und die Fertigstellung, Modell A („Sleeves and Finishing, Top A“)
-
- 6. Einhaltfäden entlang der Armkugel zwischen den Passzeichen auf der Nahtlinie und nochmals mittig auf der Nahtzugabe arbeiten.
-
- Die Ärmel rechts auf rechts einsetzen, die Punktmarkierung trifft auf die Schulternaht, die Passzeichen in Vorder- und Rückenteil treffen entsprechend aufeinander, die Kanten sind bündig. Die Einhaltfäden so stark anziehen, dass die Längen übereinstimmen und Kräuselungen gleichmäßig verteilen. Steppen. Für den zweiten Ärmel wiederholen.
-
- Rechts auf rechts die Seitennaht und fortlaufend die Ärmelnaht schließen. Für die zweite Seite wiederholen.
-
- 7. Ärmelsäume versäubern. Für den Tunnelzug den Ärmelsaum 1,5 cm breit nach innen einschlagen und bügeln. Knappkantig absteppen, dabei eine Öffnung zum Einziehen des Gummis offen lassen.
-
- 8. Zwei Stücke vom 6 mm breiten Gummiband der folgenden Länge zuschneiden:
-
- Gr. XXS XS S M L
- 19 20 21,5 23 24 cm
-
- Das Gummiband in den Tunnelzug einziehen. Enden 1 cm überlappend aufeinander steppen, dabei darauf achten, dass das Gummi nicht verdreht ist. Den Tunnelzug fertig absteppen. Gummi und Mehrweite des Ärmels gleichmäßig verteilen.
-
- 9. Saumkante des Oberteils versäubern. 2,5 cm Saumzugaben nach innen einschlagen und bügeln. Knappkantig absteppen.
-
- 10. Das Knopfloch an der rechten vorderen Passe entsprechend der Markierung arbeiten. Einen Knopf passend an der linken Passe annähen.
-
- Die Ärmel und die Fertigstellung, Modell B („Sleeves and Finishing, Gown B“)
-
- 6. Ärmelsäume versäubern. 1 cm Saumzugaben nach innen einschlagen und bügeln. Knappkantig absteppen.

-
- 7. Für die Gummi-Ansatzlinie den Ärmel links auf links entlang der Ansatzlinie für das Gummi falten und bügeln.
-
- 8. Zwei Stücke vom 6 mm breiten Gummiband zu je 23 cm Länge zuschneiden. Markierungen auf dem Gummi mit folgenden Abständen zueinander anbringen:
-
- Gr. XXS XS S M L
- 14 15 16,5 17,5 18 cm
-
- Gummiband auf die linke Seite des Ärmels entlang der Ansatzmarkierung aufstecken, eine Markierung liegt an der Ärmelkante, Ende sichern. Über das Gummiband mit breitem Zickzack steppen, dabei das Gummi soweit dehnen, dass die zweite Markierung an der anderen Ärmelkante liegt (siehe Zeichnung). Ende sichern und Gummiband bündig abschneiden. Für den zweiten Ärmel wiederholen.
-
- 9. Einhalbfäden entlang der Armkugel zwischen den Passzeichen auf der Nahtlinie und nochmals mittig auf der Nahtzugabe arbeiten.
-
- Die Ärmel rechts auf rechts einsetzen, die Punktmarkierung trifft auf die Schulternaht, die Passzeichen in Vorder- und Rückenteil treffen entsprechend aufeinander, die Kanten sind bündig. Die Einhalbfäden so stark anziehen, dass die Längen übereinstimmen und Kräuselungen gleichmäßig verteilen. Steppen. Für den zweiten Ärmel wiederholen.
-
- Rechts auf rechts die Seitennaht und fortlaufend die Ärmelnaht schließen. Für die zweite Seite wiederholen.
-
- 10. Die vordere und rückwärtige Rüsche entlang der Seitennähte aufeinander steppen und Nahtzugaben auseinander bügeln.
-
- Saumkante der Rüsche versäubern. 1 cm Saumzugaben nach innen einschlagen und bügeln. Knappkantig absteppen.
-
- 11. Einhalbfäden auf der Rüsche entlang der Rüschnaht und nochmals mittig auf der Nahtzugabe arbeiten.
-
- Die Rüsche auf die Unterkante des Nachthemds aufstecken, rechts auf rechts, die Seitennähte treffen aufeinander, ebenso die vorderen und rückwärtigen Mitten. Einhalbfäden so stark anziehen, dass die Längen übereinstimmen und Kräuselungen gleichmäßig verteilen. Steppen und gemeinsam versäubern.
-
- 12. Für das Knopfloch und den Knopf weiter mit Schritt 10, Modell A.
-
- **Mädchen Hose A (Girls' Pants A)**
-
- Die Hose arbeiten („Constructing the Pants A“)
-
- 1. Die Hosenteile rechts auf rechts entlang der vorderen und rückwärtigen Mittelnäht aufeinander steppen.
-
- 2. Die Hosenbeine wie gezeigt rechts auf rechts legen und die Beininnennaht schließen.
-
- 3. Taillenkante versäubern. 2,5 cm Zugaben nach innen einschlagen und bügeln. Knappkantig absteppen, dabei eine Öffnung zum Einziehen des Gummis offen lassen.
-

- 4. Ein Stück vom 2 cm breiten Gummiband der folgenden Länge zuschneiden:

-
- Gr. XXS XS S M L
- 48 51 53 56 58 cm
-

- Das Gummiband in den Tunnelzug einziehen. Enden 1 cm überlappend aufeinander steppen, dabei darauf achten, dass das Gummi nicht verdreht ist. Den Tunnelzug fertig absteppen. Gummi und Mehrweite der Hose gleichmäßig verteilen.
-

- Kräuselungen gleichmäßig verteilen, in der vorderen und rückwärtigen Mittelnahht durchsteppen.
-

- 5. Die Hosensäume jeweils rechts auf rechts legen und die Beininnennähte schließen.
-

- Einhaltfäden auf der Rüsche entlang der Rüschnahht und nochmals mittig auf der Nahtzugabe arbeiten.
-

- Die Rüschen jeweils auf die Unterkanten der Beine, rechts auf rechts, die Beininnennähte treffen aufeinander, ebenso die vorderen und rückwärtigen Mitten. Einhaltfäden so stark anziehen, dass die Längen übereinstimmen und Kräuselungen gleichmäßig verteilen. Steppen und gemeinsam versäubern.
-

-
- **Puppe Oberteil und Hose A (Doll's Top A and Pants A)**
-

- Das Oberteil („Constructing the Doll's Top A“)
-

- 1. Zwei rückwärtige Passen rechts auf rechts entlang der Schulternähte auf eine vordere Passe aufsteppen. Für die verbleibenden Passenteile wiederholen.
-

- 2. Zwei Kragenteile rechts auf rechts aufeinander stecken und die Außenkanten steppen. Nahtzugaben zurück- und einschneiden. Kragen wenden und bügeln. Für die verbleibenden Kragenteile wiederholen.
-

- 3. Den Kragen auf die Passe aufstecken, das Passzeichen trifft dabei auf die Schulternahht, die Punktmarkierungen treffen auf die Vorderkante des Kragen in der vorderen Mitte. Heften.
-

- Die vordere Passe entlang des Umbruchs rechts auf rechts legen und die Ausschnittkante steppen. Nahtzugaben einschneiden. Passe wenden und bügeln. Entlang der Außenkanten heften. Für die zweite Passe wiederholen.
-

- Das rechte Vorderteil über das linke legen, die vorderen Mitten treffen aufeinander. Heften.
-

- Einhaltfäden entlang der vorderen und rückwärtigen Passennaht zwischen den Passzeichen auf der Nahtlinie und nochmals mittig auf der Nahtzugabe arbeiten. Einhaltfäden sind ein sehr langer Geradstich mit lockerer Fadenspannung.
-

- 4. Das Vorderteil rechts auf rechts entlang der vorderen Passennaht auf die vordere Passe stecken, die Passzeichen sind bündig. Einhaltfäden so stark anziehen, dass die Längen übereinstimmen und Kräuselungen gleichmäßig verteilen. Steppen und die Nahtzugaben gemeinsam versäubern.
-

- Das Rückenteil rechts auf rechts entlang der rückwärtigen Passennaht auf die rückwärtige Passe stecken, die Passzeichen sind bündig. Einhaltfäden so stark anziehen, dass die Längen übereinstimmen und Kräuselungen gleichmäßig verteilen. Steppen und die Nahtzugaben gemeinsam versäubern. Für das zweite Rückenteil und die zweite rückwärtige Passe wiederholen.

-
- 6. Ärmelsäume versäubern. Für den Tunnelzug den Ärmelsaum 1 cm breit nach innen einschlagen und bügeln. Knappkantig absteppen, dabei eine Öffnung zum Einziehen des Gummis offen lassen.
-
- 6. Einhaltfäden entlang der Armkugel zwischen den Passzeichen auf der Nahtlinie und nochmals mittig auf der Nahtzugabe arbeiten.
-
- Die Ärmel rechts auf rechts einsetzen, die Punktmarkierung trifft auf die Schulternaht, die Passzeichen in Vorder- und Rückenteil treffen entsprechend aufeinander, die Kanten sind bündig. Die Einhaltfäden so stark anziehen, dass die Längen übereinstimmen und Kräuselungen gleichmäßig verteilen. Steppen. Für den zweiten Ärmel wiederholen.
-
- Zwei Stücke vom 3 mm breiten Gummiband zu je 13 cm Länge zuschneiden. Das Gummiband in den Tunnelzug einziehen. Enden gut sichern. Für den zweiten Ärmel wiederholen.
-
- 7. Rechts auf rechts die Seitennaht und fortlaufend die Ärmelnaht schließen. Für die zweite Seite wiederholen.
-
- 8. Saumkante des Oberteils versäubern. 1,3 cm Saumzugaben nach innen einschlagen und bügeln. Knappkantig absteppen.
-
- 9. Die rückwärtigen Kanten versäubern. Das Rückenteil entlang des Umbruchs auf links einschlagen und bügeln.
-
- Ein Stück vom Klettband auf 21 cm x 1,3 cm zuschneiden. Die weiche Seite auf die Innenseite des linken Rückenteils, die harte Seite auf die Außenseite des rechten Rückenteils aufstecken, die Kanten sind bündig (siehe Zeichnung). Knappkantig aufsteppen.
-
- 10. Rechte vordere Passe über die linke vordere Passe legen. Einen Knopf durch alle Lagen hindurch wie gezeigt annähen.
-
- Die Hose („Constructing the Doll's Pants A“)
-
- 1. An jeder Rüsche jeweils 6 mm Saumzugaben einschlagen und bügeln. Die Schnittkante in den Bruch legen, es entsteht ein Doppelsaum, bügeln. Knappkantig absteppen.
-
- Einhaltfäden auf der Rüsche entlang der Rüschnaht und nochmals mittig auf der Nahtzugabe arbeiten.
-
- 2. Die Rüschen jeweils auf die Unterkanten der Beine, rechts auf rechts. Einhaltfäden so stark anziehen, dass die Längen übereinstimmen und Kräuselungen gleichmäßig verteilen. Steppen und gemeinsam versäubern. Für das zweite Hosenbein wiederholen.
-
- 3. Die Hosenteile rechts auf rechts entlang der vorderen und rückwärtigen Mittelnah aufeinander steppen.
-
- 4. Die Hosenbeine wie gezeigt rechts auf rechts legen und die Beininnennaht schließen.
-
- 5. Taillenkante versäubern. 1,5 cm Zugaben nach innen einschlagen und bügeln. Knappkantig absteppen, dabei eine Öffnung zum Einziehen des Gummis offen lassen.
-
- 4. Ein Stück vom 6 mm breiten Gummiband zu 23 cm Länge zuschneiden. Das Gummiband in den Tunnelzug einziehen. Enden 1 cm überlappend aufeinander steppen, dabei darauf achten, dass das Gummi nicht verdreht ist. Den Tunnelzug fertig absteppen. Gummi und Mehrweite der Hose gleichmäßig verteilen.

- - Kräuselungen gleichmäßig verteilen, in der vorderen und rückwärtigen Mittelnaht durchsteppen. Den Tunnelzug fertig absteppen.
 -
 - **Puppe Nachthemd B (Doll's Gown B)**
 -
 - Das Nachthemd („Constructing the Doll's Gown B“)
 -
 - 1. Die Ärmel gemäß den Schritten 1 bis 4, Modell A (Puppe) arbeiten.
 -
 - 2. Ärmelsäume versäubern. 6 mm Saumzugaben nach innen einschlagen und bügeln. Knappkantig absteppen.
 -
 - 3. Für die Gummi-Ansatzlinie den Ärmel links auf links entlang der Ansatzlinie für das Gummi falten und bügeln.
 -
 - 4. Zwei Stücke vom 3 mm breiten Gummiband zu je 15 cm Länge zuschneiden. Markierungen auf dem Gummi mit je 2,5 cm Abstand zu den Enden anbringen.
 -
 - Gummiband auf die linke Seite des Ärmels entlang der Ansatzmarkierung aufstecken, eine Markierung liegt an der Ärmelkante, Ende sichern. Über das Gummiband mit breitem Zickzack steppen, dabei das Gummi soweit dehnen, dass die zweite Markierung an der anderen Ärmelkante liegt (siehe Zeichnung). Ende sichern und Gummiband bündig abschneiden. Für den zweiten Ärmel wiederholen.
 -
 - 5. Einhalbfäden entlang der Armkugel zwischen den Passzeichen auf der Nahtlinie und nochmals mittig auf der Nahtzugabe arbeiten.
 -
 - Die Ärmel rechts auf rechts einsetzen, die Punktmarkierung trifft auf die Schulternaht, die Passzeichen in Vorder- und Rückenteil treffen entsprechend aufeinander, die Kanten sind bündig. Die Einhalbfäden so stark anziehen, dass die Längen übereinstimmen und Kräuselungen gleichmäßig verteilen. Steppen. Für den zweiten Ärmel wiederholen.
 -
 - 6. Weiter mit Schritt 7, Puppen-Oberteil A.
 -
 - 7. Die Saumkante der Rüsche versäubern. 6 mm Saumzugaben nach innen einschlagen und bügeln. Knappkantig absteppen.
 -
 - Einhalbfäden auf der Rüsche entlang der Rüschnaht und nochmals mittig auf der Nahtzugabe arbeiten.
 -
 - Die Rüsche auf die Unterkante des Nachthemds aufstecken, rechts auf rechts, die Passzeichen treffen aufeinander. Einhalbfäden so stark anziehen, dass die Längen übereinstimmen und Kräuselungen gleichmäßig verteilen. Steppen und gemeinsam versäubern.
 -
 - 8. Die rückwärtigen Kanten versäubern. Das Rückenteil entlang des Umbruchs auf links einschlagen und bügeln.
 -
 - Ein Stück vom Klettband auf 15 cm x 1,3 cm zuschneiden. Die weiche Seite auf die Innenseite des linken Rückenteils, die harte Seite auf die Außenseite des rechten Rückenteils aufstecken, die Kanten sind bündig (siehe Zeichnung). Knappkantig aufsteppen.
 -
 - 9. Weiter mit Puppen-Oberteil Modell A, Schritt 10.
 -
 -
-

- © The McCall Pattern. Co., 2013. Alle Rechte vorbehalten.